



Airbus wählt Dassault Systèmes PLM für neues effizientes Flugzeug

Kollaborative 3D Entwicklungs- und Fertigungslösung im Herzen der Entwicklung des A350 XWB Programms

Stuttgart, Paris, 23. Juni 2009 – Airbus, einer der weltweit führenden Flugzeughersteller, setzt PLM (Product Lifecycle Management) Lösungen von Dassault Systèmes (DS) ein, um mehrere Hauptentwicklungsprozesse im Bereich 3D seines A350 XWB Programms zu unterstützen. Die Software bietet Airbus-Ingenieuren eine, im Vergleich zu vorherigen Programmen verbesserte, kollaborative Lösung, von der 3D Entwicklung bis hin zum Fertigungs-Engineering.

Basierend auf Dassault Systèmes ENOVIA VPM unterstützt ein dreidimensionales Digital Mock Up des Flugzeugs die Entwicklungsaktivitäten von mehreren tausend Entwicklern von Airbus sowie den Lieferanten. Die Struktur der Verbundbauweise des Flugzeugs, entwickelt mit Dassault Systèmes CATIA Composite Part Design solution, kann von allen beteiligten Parteien überarbeitet werden, was zu einer verbesserten Ingenieursleistung führt. Das digitale 3D-Modell (DMU) wird auch mit Manufacturing Engineering (Dassault Systèmes DELMIA Software) zur Optimierung des Fertigungsprozesses und für einen End-to-End Prozess – vom Engineering bis hin zur Fertigung - verbunden.

Das A350 XWB Programm zielt mit einer Flugzeugfamilie der neuen Generation, die Anforderungen des Marktes hinsichtlich Größe, Reichweite, Passagierkomfort und Umwelt perfekt entgegenkommt, auf einen effizienten Betrieb. Es bietet eine verbesserte Treibstoffeffizienz, reduzierte Emissionen und niedrigere Lärmpegel während Start, Reise und Landung. Aus diesem Grund war das Lifecycle Management seines A350 Flugzeugs in einer virtuellen 3D PLM Umgebung eines der Hauptziele von Airbus.

„Dassault Systèmes unterstützt Airbus in seinem Ziel, Fertigungstechniken zu verbessern und kollaborative Innovation für ein nachhaltiges Geschäft anzutreiben“, kommentiert Etienne Droit, Executive Vicepresident, Dassault Systèmes. „Vor zwei Jahren haben sich Dassault Systèmes und Airbus darauf geeinigt, 3D als Grundlage für die Definition des A350 festzulegen sowie eine 3D betriebssicher konfigurierte DMU als Referenz für jeden A350 Entwickler und Manager anzubieten, Dassault Systèmes PLM Lösungen für die Unterstützung des riesigen Extended Enterprise Ökosystem einzusetzen, das daran arbeitet, den A350 zu entwickeln und zu

produzieren und die IT-Umgebung zu vereinfachen und zu harmonisieren, um die Herausforderungen effizient zu unterstützen. Dies ist nun Realität.“

„In der heutigen vernetzten Welt ist es für Hersteller noch wichtiger, ihren kollaborativen Ansatz für intelligentes Produktdesign und Entwicklung zu verstärken. IBM und Dassault Systèmes bieten zusammen eine Implementierung an, die es Airbus erlaubt, mit Partnern und Lieferanten einfacher zusammen zu arbeiten. Dies hilft, den weltweiten Betrieb zu optimieren und schafft ein schlankeres und schnelleres Modell für die Produktentwicklung“, so Albert Bunshaft, Vicepresident IBM Product Lifecycle Management.

Über Dassault Systèmes

Als Weltmarktführer von 3D- und Product-Lifecycle-Management-Lösungen (PLM) betreut die Dassault Systèmes Gruppe mehr als 100.000 Kunden in 80 Ländern. Seit 1981 agiert Dassault Systèmes als Vorreiter im 3D Softwaremarkt und entwickelt PLM-Anwendungen und Services, die standortübergreifend Produktentwicklungsprozesse unterstützen. PLM-Lösungen von Dassault Systèmes bieten die dreidimensionale Betrachtung des gesamten Produktlebenszyklus, der vom ersten Konzept bis hin zum fertigen Produkt reicht. Das Portfolio von Dassault Systèmes besteht aus CATIA zum Design virtueller Produkte – SolidWorks für Mechanical 3D-Design – DELMIA für die virtuelle Produktion – SIMULIA für virtuelle Tests und ENOVIA als globale, kollaborative Lifecycle Management Lösung und 3DVIA für lebensechte 3D Online-Erfahrungen. Dassault Systèmes ist börsennotiert an der Euronext Paris (#13065; DSY.PA) und Dassault Systèmes' ADRs können auf dem außerbörslichen US-Markt für Wertpapiere gehandelt werden. (DASTY). Weitere Informationen zu Dassault Systèmes finden Sie unter <http://www.3ds.com/de>

CATIA, DELMIA, ENOVIA, SIMULIA, SolidWorks und 3DVIA sind eingetragene Marken von Dassault Systèmes oder den Niederlassungen in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Informationen für Journalisten:

Dassault Systemes Deutschland AG
Michael Brückmann
Wankelstr. 3
70563 Stuttgart
Tel.: +49-711-49074-304
Fax: +49-711-49074-100
E-Mail: michael.brueckmann@3ds.com
Web: www.3dsevents.de

Storymaker GmbH
Karsten Eiß
Derendinger Str. 50
72072 Tübingen
Tel.: + 49-7071-93872-19
Fax: + 49-7071-93872-29
E-Mail: k.eiss@storymaker.de
Web: www.storymaker.de